

## Trotz Corona-Pandemie ein ausgeglichenes Jahresergebnis 2020

**Pro Senectute Kanton Zürich blickt auf ein herausforderndes Geschäftsjahr zurück. Die Corona-Pandemie verlangte nach Flexibilität im Tagesgeschäft. Trotz Social Distancing und weiteren Massnahmen zum Schutz der älteren Bevölkerung, galt es, das Dienstleistungsangebot weiterhin aufrecht zu erhalten und die Seniorinnen und Senioren im Alltag zu unterstützen.**

Die Corona-Pandemie stellte das gesellschaftliche Miteinander auf eine grosse Bewährungsprobe. Von einem Tag auf den anderen stand die ältere Generation als Risikogruppe im Fokus – ihr Schutz wurde zum zentralen Anliegen. Dank des grossen Engagements unserer Mitarbeitenden und Freiwilligen fanden wir Lösungen, um der älteren Bevölkerung in dieser schwierigen Zeit zur Seite zu stehen.

2020 blieben in der Sozialberatung finanzielle Fragen weiterhin das zentrale Thema. 82% der Ratsuchenden wünschten sich entsprechende Unterstützung und Beratung. Darunter fallen Anspruchsabklärungen von Hilflosenentschädigung und Ergänzungsleistung. Oft wird die Sozialberatung für die Überprüfung eines Sozialversicherungsentscheides aufgesucht, oder sie leistet Unterstützung in rechtlichen Fragen. In finanziellen Notlagen werden Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der individuellen Finanzhilfe oder Gesuche an Stiftungen abgeklärt.

Daneben gab es im Berichtsjahr, bedingt durch Corona, auch vermehrte Anfragen zu anderen Themen. Aufgrund der Einschränkungen konnten viele ältere Menschen nicht mehr selbstständig einkaufen gehen oder durften ihre Familien nicht mehr sehen, die ihnen sonst zur Hand gehen. Dank der Einkaufshilfe «Amigos» – ein Kooperationsangebot von Pro Senectute Schweiz und der Migros – sowie diversen Nachbarschaftshilfen konnten die Ratsuchenden Seniorinnen und Senioren während der Pandemie rasch und unkompliziert unterstützt werden.

Der Mahlzeitendienst CasaGusto stellte im Lockdown sicher, dass sich ältere Menschen jederzeit gesund ernähren konnten, ohne selber einkaufen zu müssen. Dadurch setzten sie sich einer möglichen Ansteckung mit dem Coronavirus in den Läden nicht aus. So stiegen ab Frühjahr 2020 die Bestellungen bei CasaGusto stark an. Die ausgewogenen und frisch zubereiteten Gerichte werden innerhalb 24 Stunden direkt an die Haustür geliefert.

Mit «Pro Senectute Home» – dem Spitexbereich von Pro Senectute Kanton Zürich – konnte mit dem ambulanten Pflege- und Betreuungsangebot die Rekordmarke von 100'000 geleisteten Stunden übertroffen werden. Die grosse Nachfrage bestand 2020 bei der 24-Stunden-Betreuung. Das Bedürfnis älterer Menschen, weiterhin zu Hause leben zu können, auch wenn punktuelle Unterstützung nicht mehr ausreicht, stieg in diesem Jahr deutlich.

Unsere Stiftung konnte trotz der schwierigen Lage die finanziellen Einbussen aufgrund der Pandemie und dem daraus resultierenden operativen Verlust von CHF –2 Mio. dank gutem Spendener-

gebnis und einem erhöhten Fondsausgleich kompensieren und ein ausgeglichenes Gesamtergebnis präsentieren. Pro Senectute Kanton Zürich steht finanziell weiterhin auf einem soliden Fundament.

## Leistungswerte

	2020	2019
<b>Beratungs- und Mandatsdienstleistungen</b>		
Sozialberatungen (Klienten)	5'807	6'295
Individuelle Finanzhilfe (unterstützte Personen/Gesuche)	1'938	2'041
Individuelle Finanzhilfe (Anzahl Unterstützungszahlungen)	3'964	4'328
Individuelle Finanzhilfe (Unterstützungsbeiträge in CHF)	2'348'340	2'450'686
Treuhanddienst (Mandate)	1'119	1'153
Ausgefüllte Steuererklärungen	4'538	4'815
Rentenverwaltung (Mandate)	232	239
<b>Marktpreisfinanzierte Dienstleistungen</b>		
Mahlzeitendienst (2020: Anzahl Bestellungen, 2019: Anzahl Mahlzeiten)	28'612	125'427
Umzugshilfe und Packhilfe (Einsatzstunden)	2'614	2'725
Pflege und Betreuung, Pro Senectute Home (Einsatzstunden)	112'739	97'008
Pensionierungsvorbereitungskurse (Seminareteilnehmende)	1'956	4'310
<b>Mitarbeitende</b>		
Anzahl Mitarbeitende	314	305
Vollzeitstellen FTE (Monats- und Stundenlohn)	214	185
<b>Freiwilligenarbeit</b>		
Anzahl Freiwillige	3'226	3'390
Anzahl freiwillig geleistete Stunden	316'671	332'697
<b>Mittelbeschaffung</b>		
Ertrag Spenden	3'311'922	2'752'677
Ertrag Legate	2'018'664	3'321'370

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2020 sind unter [Jahresbericht](#) online publiziert und als Download verfügbar.

## Kontakt

Pro Senectute Kanton Zürich, Monica Flückiger, Abteilungsleiterin Marketing und Kommunikation, Direktwahl: 058 451 51 25, [monica.flueckiger@pszh.ch](mailto:monica.flueckiger@pszh.ch).

Bitte schreiben Sie «Pro Senectute Kanton Zürich» aus, wenn der volle Name unserer Stiftung genannt wird. Die Kurzform «Pro Senectute» bezieht sich auf «Pro Senectute Schweiz», die als nationale Geschäfts- und Fachstelle eine eigenständige Stiftung ist.

Pro Senectute Kanton Zürich ist als private, gemeinnützige Stiftung seit 100 Jahren die Fach- und Dienstleistungsorganisation in den Bereichen Alter, Altern und Generationenbeziehungen im Kanton Zürich. Sie ist die kompetente Ansprechpartnerin für ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden, Verwaltung und Institutionen. Pro Senectute Kanton Zürich erbringt soziale Dienstleistungen mit über 300 fest angestellten Mitarbeitenden und mehr als 3'200 freiwillig Tätigen im ganzen Kanton – vor allem in den sieben Dienstleistungszentren Unterland und Furttal in Bülach, Limmattal und Knonaueramt in Schlieren, Zimmerberg in Horgen, Pfannenstiel in Meilen, Oberland in Wetzikon, Winterthur und Weinland in Winterthur und in der Stadt Zürich. Zusätzlich sind in nahezu allen Gemeinden im Kanton ehrenamtliche Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich tätig.